



## Über 250 Konfirmanden bekennen ihren Glauben

**Westdeutschland.** Im Mai kamen in der Neuapostolischen Kirche Westdeutschland über 250 junge Christen vor die Altäre ihrer Gemeinden, um Gott ihre Treue zu geloben. Sie legten damit ein aktives Bekenntnis zu ihrem Glauben ab.

Neuapostolische Christen, die als Kinder die Sakramente der Heiligen Wassertaufe und der Heiligen Versiegelung empfangen haben und seitdem am Sakrament des Heiligen Abendmahls teilhaben, feiern mit Erreichen der Religionsmündigkeit ihre Konfirmation.

Bei der Segenshandlung geht es darum, dass die nunmehr herangewachsenen jungen Christen die uneingeschränkte Verantwortung für ihren Glauben selbst übernehmen und ihre Treue Gott gegenüber bestätigen. Das geschieht mit dem Konfirmationsgelübde, das sie vor Gott und der Gemeinde öffentlich ablegen.

### **Konfirmationsgelübde mit langer Tradition**

Das Konfirmationsgelübde geht auf den Text einer alten Tauf liturgie aus dem dritten Jahrhundert zurück. Es lautet: „Ich entsage dem Teufel und all seinem Werk und Wesen und übergebe mich dir, o dreieiniger Gott, Vater, Sohn und Heiliger Geist, im Glauben, Gehorsam und ernstlichen Vorsatz: Dir treu zu sein bis an mein Ende. Amen.“

Die jungen Christen empfangen nach Gebet des Gottesdienstleiters den Konfirmationssegens, der ihnen unter Handauflegung gespendet wird. Dieser Segen bestärkt sie in ihrem Bestreben, ihr Gelübde zu halten, sich zu Jesus Christus in Wort und Tat zu bekennen.

### **Stammapostel schreibt den Konfirmanden**

Stammapostel Jean-Luc Schneider, internationaler Leiter der Neuapostolischen Kirche, hat den Konfirmanden des Jahres 2023 das Bibelwort aus Psalm 143,10 mit auf den Weg gegeben: „Lehre mich tun nach deinem Wohlgefallen, denn du bist mein Gott; dein guter Geist führe mich auf ebener Bahn.“

Dazu schrieb er den Konfirmandinnen und Konfirmanden:

*„Ihr schickt euch an zu geloben, Christus zu gehorchen und ihm zu dienen. Seid versichert, dass diese Entscheidung die beste ist, die ihr treffen könnt. Indem ihr Christus nachfolgt, wird euer Weg niemals eine falsche Richtung nehmen. Wenn ihr ihm dient, habt ihr die Gewähr, nicht enttäuscht zu werden. Der Herr wird für euch sorgen. Und wir, eure Brüder und Schwestern, werden da sein, um euch zu unterstützen.*

*Gemeinsam haben wir noch so viele schöne Dinge zu lernen! Ich wünsche euch reichen Segen und viel Freude in der Gemeinde und übermittle euch, liebe Konfirmandinnen und Konfirmanden, meine sehr herzlichen Grüße.“*

## **Verantwortung selbst übernehmen**

Die Konfirmation ist in der Neuapostolischen Kirche kein Sakrament oder eine Ergänzung zu den sakramentalen Handlungen, sondern eine Segenshandlung zur Bekräftigung des freiwilligen Entschlusses der jungen Christen. Mit der Konfirmation sind die Konfirmandinnen und Konfirmanden eigenverantwortliche und mündige Christen in der Gemeinde geworden.

Der Begriff „Konfirmation“ ist unmittelbar vom lateinischen „confirmatio“ abgeleitet. Das bedeutet „Bekräftigung“ oder „Bestätigung“.

**24. Mai 2023**

Text: [Frank Schuldt](#)

Fotos: Holger Gorissen, Privat, Dieter Witte

## **Downloads**

- [Konfirmandenbrief 2023](#)

